

Bezirksklasse Nord Herren

VfL Stammheim : VfL Nagold
Samstag, 09.12.2023, 19:30 Uhr

Barwanitz in Gala-Form

Im Spiel der Bezirksklasse Nord Herren traf der VfL Stammheim am vergangenen Samstag im 9. Saisonspiel auf den VfL Nagold. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel nach über 4 Stunden beim 9:7 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 10 Fünf-Satz-Spielen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Reutter / Schumacher ihr Doppel gegen Kramer / Straub noch mit 11:8, 17:15, 5:11, 9:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Blaich / Niethammer ihren Gegnern Wandlowsky / Barwanitz letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. 3:2 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Lucas / Ehmert und Schmidt / Cuomo den letzten Ballwechsel spielten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Sascha Reutter und Michael Wandlowsky, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Kaum Chancen hatte nachfolgend Michael Blaich bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Matthias Kramer, so dass Kramer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Michael Lucas sein Einzel gegen Tom Schmidt noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Paul Niethammer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Fünf Sätze beharkten sich Andreas Ehmert und Angelo Cuomo, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Einen Zähler für die Gäste musste Tim Schumacher bei der 1:3-Niederlage gegen Michael Barwanitz hinnehmen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Sascha Reutter Matthias Kramer in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Michael Blaich bei seiner 1:3-Niederlage von Michael Wandlowsky dann doch niedrigerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Blaich nun bei 3:5, während Wandlowsky bislang 10 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Michael Lucas hatte gegen Wolfgang Straub bei seinem 3:0 wiederum keine Schwierigkeiten und überraschte Straub, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Der neue Zwischenstand war 5:7. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Paul Niethammer und Tom Schmidt, die Paul Niethammer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Andreas Ehmert bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Michael Barwanitz. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Barwanitz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Tim Schumacher Angelo Cuomo in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Schumacher endete. Bevor die beiden Doppel final

gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Wandlowsky / Barwanitz mussten Reutter / Schumacher Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des VfL Stammheim die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 12:6 bei 6 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfL Nagold erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:0. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

VfL Stammheim

Doppel: Reutter / Schumacher 0:2, Blaich / Niethammer 0:1, Lucas / Ehmert 1:0

Einzel: S. Reutter 2:0, M. Blaich 0:2, M. Lucas 1:1, P. Niethammer 2:0, A. Ehmert 0:2, T. Schumacher 1:1

VfL Nagold

Doppel: Wandlowsky / Barwanitz 2:0, Krammer / Straub 1:0, Schmidt / Cuomo 0:1

Einzel: M. Krammer 1:1, M. Wandlowsky 1:1, W. Straub 0:2, T. Schmidt 1:1, M. Barwanitz 2:0, A. Cuomo 1:1